

## Taufe - Geschenk des Lebens!

(Predigt am 8. November 2015 von Gabriela Koepsell)



**Bibelstelle:** Röm. 6,1-11



**Was hat mich bei dieser Predigt / Bibelstelle berührt?**



**Kerngedanken der Predigt:**

Taufe - das ist ein riesengroßes Geschenk von Gott! Es ist dazu bestimmt, mein Leben frei und reich zu machen. In der Taufe wird uns im Glauben ein dreifacher Segen zuteil, den wir tagtäglich tiefer entdecken und aus ihm leben können: Wir empfangen:

### 1. Das Sterben unseres „alten Menschen“ (V3.4a.6)

Taufe ist nicht einfach ein fröhliches Planschbad, sondern hier geht es ums Sterben. Nämlich um den Kreuzestod Jesu, in den wir im Untertauchen im Wasser geistlich mit hinein genommen werden. In der Taufe wird uns Geschenkt, was Jesus stellvertretend für uns alle am Kreuz getan hat: 1. All unsere Sünden auf sich genommen, gesühnt und vergeben und 2. Unseren „alten Menschen“ mit in seinen Tod genommen. Der „alte Mensch“ ist unser Leben ohne Gott, also der Mensch, der selbstzentriert ohne Jesus lebt.

### 2. Das Auferstehungsleben Jesu (V5.8.)

Mit dem Auftauchen aus dem „Wassergrab“ bekommen wir Anteil am Auferstehungsleben Jesu, d.h. werden dadurch bei seiner Wiederkunft mit hinein genommen werden in seine Auferstehungsherrlichkeit. Wir brauchen den Tod nicht mehr zu fürchten! Darüber hinaus sind wir aber auch jetzt schon „in Christus“ (V11), d.h. haben schon vor dem Tod Anteil am Leben Jesu.

### 3. Die Freiheit zu einem neuen Lebensstil (V.2.4b.7.11)

Durch die Taufe wird uns die Freiheit von der Macht der Sünde und des Todes geschenkt. Deshalb können und sollen wir als „neue Menschen“ jetzt unser Leben „für Gott“ leben. Das geht, weil Jesus mit seiner ganzen Lebensfülle, seiner selbstlosen Liebe, seiner Freude und Wahrheit in uns lebt und uns mit hinein genommen hat in einen Lebensstil der Kinder Gottes.



**Gedankenanstöße:**

- Taufe ist neben dem, was Gott uns darin schenkt (T. Als Sakrament) ein Bekenntnisakt unseres Glaubens. Lest dazu einmal Mk 16,15-16; Apg 2,36-38. Wie ist hier der Zusammenhang von Glaube und Taufe?



**Anregungen:**

- Überlegt und tauscht aus: Was bedeutet es in meinem Leben, dass ich nicht mehr unter der Macht der Sünde stehe, sondern frei bin, ein neues Leben „in Christus“ zu leben? Wie sehr schaue ich vielleicht noch auf mein Versagen, anstatt mir meiner neuen Identität immer mehr bewusst zu werden? Bin ich mir bewusst, dass ich dieses neue Leben nur aus der innigen Gemeinschaft mit dem Heiligen Geist heraus leben kann?